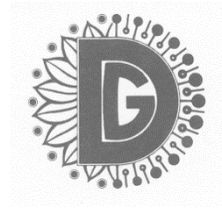


# Dossenberger-Gymnasium Günzburg

## Dossi–Aktiv 11



### Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler

Schule ist mehr als nur Unterricht. Auch wenn in Zeiten des Corona-Virus weder Unterricht an der Schule noch außerunterrichtliche Aktivitäten stattfinden können. Ich möchte Ihnen jedoch hier von drei Aktionen berichten, die noch vor den Schulschließungen stattgefunden haben.

### Das Dossi hilft –

**Herzlichen Dank an alle, die die Weihnachtstrucker-Aktion unterstützt haben!**

**Herzlichen Dank!**  
Johanniter-Weihnachtstrucker 2019

**64.440** **51**

**Dossenberger-Gymnasium**

Im Namen der Kinder, Jugendlichen und Familien in Südosteuropa danken wir von ganzem Herzen für die großartige Unterstützung des Johanniter-Weihnachtstruckers 2019!

Das Projektteam  
Johanniter-Weihnachtstrucker

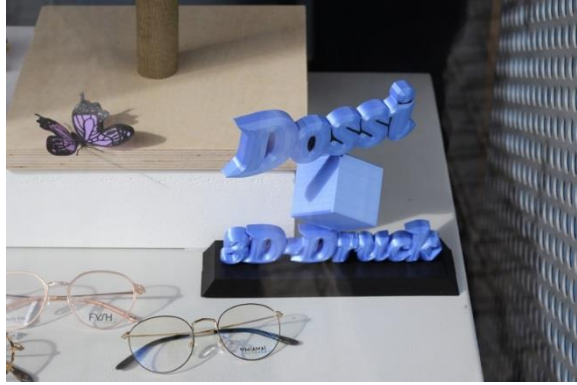
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
[www.johanniter.de/weihnachtstrucker](http://www.johanniter.de/weihnachtstrucker)  
[www.facebook.com/JohanniterWeihnachtstrucker](https://www.facebook.com/JohanniterWeihnachtstrucker)

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben

Auch in diesem Schuljahr hat sich die Schulgemeinschaft mit großem Engagement an der Johanniter-Weihnachtstruckeraktion beteiligt. Für dieses Engagement sind wir jetzt vom Projektteam der Organisation mit einer Urkunde ausgezeichnet worden. Vielen Dank an die Schulgemeinschaft und die Organisatoren.

### 3D Druck – Schmetterlinge auf dem Marktplatz

Die Produkte unseres 3D-Druckers erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Bisher haben wir Schlüsselanhänger, Koalas und andere Objekte bei schulischen Veranstaltungen, wie bei der Informationsveranstaltung der neuen Viertklässler oder bei unserem Dossenberger-Adventsbasar, verteilt und verkauft. Jetzt dienen fast 90 Schmetterlinge aus dem 3D-Drucker aktuell als Frühlingsdekoration in den Schaufenstern von Danner Optic Event auf dem Marktplatz.



Mein Dank gilt der 3D-Druck-AG unter Frau Wedel.

### Dossi-Schüler beim Regionalentscheid „Schüler experimentieren“, „Jugend forscht“



Eine „handverlesene“ Gruppe von 36 Schülern und Schülerinnen, quer durch alle Altersstufen, durfte am 20.02.20 durch die ausgestellten Arbeiten erleben, wie Forschung bereits auf Schulniveau funktionieren kann.

Unsere Jugendlichen waren begeistert: „Es gab sehr viele, sehr interessante Projekte zu sehen“, „Ich habe viele neue Dinge gelernt“, „Es war interessant und

spannend“, „Da waren viele nette Menschen, die sich für Wissenschaft interessieren“, „Ich habe neue Ideen bekommen“, „Ich habe gemerkt, wie sich Leute Gedanken über Sachen machen, die ich nie überlegen würde, die aber toll sind“, „...hat mich neugierig gemacht“, „die hatten alle gute Ideen; diese Tricks versuche ich auch anzuwenden...“, „Ich habe viele Experimente gesehen und bei vielen durfte man mitmachen“, „Es war cool“....

Neben den technischen Projekten (VR-Brille, Einparkhilfe etc) kam auch der Beitrag von Leonie Hörauf vom Dossi besonders gut an: sie präsentierte ein interaktives Modell zum Gehirn und seiner Funktionen sehr überzeugend. Organisiert und betreut wurde die Fahrt von Frau Ehrhardt.

[www.dossenberger.de](http://www.dossenberger.de)